



Musik der
Jugend

www.musikderjugend.at

prima *musica* 2026



AUSSCHREIBUNG

Landeswettbewerbe
Bundeswettbewerb

Österreichische Jugendmusikwettbewerbe
MUSIK DER JUGEND

prima *musica*

Ausschreibung 2026

Der Bundeswettbewerb findet von 22. Mai bis 6. Juni 2026
im Burgenland statt und steht unter dem Ehrenschatz von
Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen.



**Musik
der Jugend**

Inhalt

Mit einem
Klick auf
die richtige
Seite!

- 4 Vorwort
- 6 Präambel
- 7 Teilnahmebedingungen
- 8 Anmeldung
- 9 Wichtige Informationen
- 10 Wertungskategorien
- 14 Altersgruppen und Spielzeiten
- 16 Programmanforderungen
- 18 Ensemble Musik kreativ
- 20 Auszeichnungen

- 22 Altersgruppen und Spielzeiten^{PLUS}
- 23 Programmanforderungen^{PLUS}
- 25 Programmanforderungen^{PLUS} Gesang
- 26 Auszeichnungen^{PLUS}

- 27 Sonderausschreibung Jugend komponiert
- 29 Sonderpreise
- 30 Termine
- 32 Trägerschaft

Liebe Musikerinnen und Musiker,

Musik und Kunst inspirieren uns, entfachen Leidenschaften und stärken das Gemeinschaftsgefühl.

Musikalische Bildung eröffnet ein enormes Potenzial an Möglichkeiten. Für Kinder und Jugendliche erschließen sich Welten der Kreativität, der Disziplin und der Entfaltung. Die Beschäftigung mit Musik bereichert die persönliche Entwicklung, indem Fähigkeiten und Fertigkeiten gefördert werden. Spielerisch werden achtsames Zuhören geschult, Spieltechniken erlernt und neue Werke einstudiert, die mit Fleiß und Ausdauer geübt werden. Eigene Interpretationen schaffen Freiraum für Entfaltung und Innovation. Im gemeinsamen Musizieren und Singen werden soziale Kompetenzen, ein respektvoller Umgang, Verantwortung und Zusammenhalt gestärkt.

Musik verbindet und begleitet Kinder und Jugendliche dabei, zu selbstbewussten, kreativen und empathischen Persönlichkeiten zu reifen, die gemeinsam eine offene, resiliente und verantwortungsvolle Gesellschaft prägen. Es ist von hoher gesellschaftspolitischer Relevanz, dass Kinder und Jugendliche Zugang zu musikalischer Bildung haben.

prima la musica zählt zu den wichtigsten Formaten im Bereich der künstlerischen Nachwuchsförderung. Jahr für Jahr stehen hier Begabung, Fleiß und Enthusiasmus im Mittelpunkt. Die hohe Qualität des Musik- und Instrumentalunterrichts, die herausragenden Leistungen der Musiklehrenden und der Musikschülerinnen und Musikschüler tragen dazu bei, dass Österreich zurecht als eine der international führenden Kulturnationen anerkannt ist.

Allen musikbegeisterten Kindern und Jugendlichen, die sich mit ihrem Talent und Können dem Wettbewerb stellen, als auch ihren Lehrenden und Eltern wünsche ich viel Freude bei der Vorbereitung und viel Erfolg bei **prima la musica 2026!**

Mag.^a Ulrike Sych

Rektorin der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Vorsitzende des Bundesfachbeirates MUSIK DER JUGEND

We hear
you!



Präambel

Der Wettbewerb **prima la musica** will Kinder und Jugendliche, die Freude am Musizieren haben und besondere musikalische Leistungen erbringen möchten, zur Teilnahme ermuntern und dabei möglichst viele musikalische Talente finden und fördern. Der Wettbewerb **prima la musica^{PLUS}** richtet sich vor allem an jene Jugendlichen, die berufsorientiert ein Musikstudium zum Ziel haben.

Bewertet wird die künstlerische Gesamtleistung. Maßgebend sind die musikalische Ausdrucksfähigkeit sowie die Erfassung und Darstellung der Werke. Aufbauend auf der erforderlichen technischen Basis und der Kenntnis der Stilistik wird die überzeugende künstlerische Gestaltung und die Intensität der Aussage bewertet. Ebenso wird die Qualität der Programmzusammenstellung in der Bewertung berücksichtigt.

MUSIK DER JUGEND schenkt den komponierenden Frauen Aufmerksamkeit. Der Sonderpreis **prima Komponistinnen 2026** wird für die beste Interpretation eines Werkes einer Komponistin im Bundeswettbewerb **prima la musica** verliehen (Details siehe Sonderpreise Seite 29).



Teilnahmebedingungen

für *prima la musica* und *prima la musica*^{PLUS}

- 1 Teilnahmeberechtigt sind junge Musiker:innen aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein sowie alle Jugendlichen anderer Nationalitäten, sofern sie ihren Hauptwohnsitz seit mindestens 1. Jänner 2025 in Österreich haben. Bei den Kammermusikategorien muss wenigstens die Hälfte der Ensemblemitglieder die Teilnahmebedingungen erfüllen.
- 2 Studierende in den Vorbereitungsklassen (bspw. Pre-College) sowie ordentlich Studierende an Konservatorien, Musikhochschulen und Musikuniversitäten können in den solistischen Wertungskategorien ab der Altersgruppe III ausschließlich in den studienorientierten Altersgruppen III^{PLUS}, IV^{PLUS} und V^{PLUS} (Gesang) teilnehmen. Alle anderen können frei wählen zwischen III und III^{PLUS}, IV und IV^{PLUS} sowie V und V^{PLUS}. Diese Trennung gilt nicht für die Kammermusikategorien.
- 3 Die Teilnahme ist nur in einem Bundesland möglich: Entweder am Wohnort oder am Studienort.
- 4 Die Teilnahme ist insgesamt in maximal zwei Wertungen möglich, wobei die Teilnahme an der Wertungskategorie Begleitung mit Bewertung nicht berücksichtigt wird. In derselben Formation kann nur einmal am Wettbewerb teilgenommen werden (Ausnahme: Ensemble Musik kreativ, siehe Besetzung Seite 18).



Anmeldung

- 1 **Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2025.**
- 2 Die Anmeldung zum Wettbewerb ist ausschließlich elektronisch über die Online-Anmeldung auf www.musikderjugend.at möglich.
- 3 Mit der Anmeldung werden die Ausschreibung und die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbes anerkannt. Juryentscheidungen sind nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- 4 Die Nichteinhaltung der Ausschreibung führt zu Konsequenzen und kann den Ausschluss vom Wettbewerb zur Folge haben. Informationen zu Regelverstößen unter www.musikderjugend.at.



Wichtige Informationen

- 1 Die Wertungsspiele finden öffentlich statt.
- 2 Grundsätzlich sind die eigenen Instrumente mitzubringen.
An instrumentaler Grundausrüstung steht in den Wertungssälen ein Klavier und zusätzlich für die Kategorie Kammermusik für Blockflöte ein Cembalo zur Verfügung. Details zu den Stimmhöhen können in der jeweiligen Landesgeschäftsstelle bzw. der Bundesgeschäftsstelle nachgefragt werden.
- 3 Die Feedbackgespräche finden beim Bundeswettbewerb ausschließlich mit den Teilnehmenden und deren Lehrenden statt.
- 4 In den Kammermusikategorien darf der Ensemblename keinen Hinweis auf den Wohnort, die Ausbildungsstätte oder die Lehrenden enthalten.
- 5 Sonderregelungen für Landeswettbewerbe (etwa die Zulassung von zusätzlichen Instrumenten) bleiben beim Bundeswettbewerb unberücksichtigt.
- 6 Beim Bundeswettbewerb sind keine Akustikproben möglich – ausgenommen ist das Kennenlernen des Klaviers für Pianist:innen der Kategorien Begleitung mit Bewertung und der Kammermusikategorien.
- 7 Für die Teilnahme am Wettbewerb ist keine Anmeldegebühr zu entrichten. Allfällige Fahrtkosten oder Kosten für den Aufenthalt und Begleitpersonen (zB Klavierbegleitung) werden nicht erstattet und sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.
- 8 Sowohl für den Landes- als auch den Bundeswettbewerb werden Korrepetition oder andere Instrumentalbegleitung nicht von MUSIK DER JUGEND bereitgestellt. Weitere Informationen dazu in der jeweiligen Landesgeschäftsstelle.
Die Bundesgeschäftsstelle bietet an, bei der Organisation von Korrepetitor:innen für den Bundeswettbewerb behilflich zu sein, dabei wird der Kontakt zu erfahrenen Korrepetitor:innen hergestellt, jedoch werden die Kosten dafür nicht von MUSIK DER JUGEND getragen.
Informationen unter www.musikderjugend.at
- 9 Bei den Landeswettbewerben findet eine Wertungskategorie erst ab fünf Teilnehmenden bzw. Ensembles statt.
- 10 Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Wettbewerbes **prima la musica** entstehen. In gleicher Weise besteht seitens des Veranstalters kein Versicherungsschutz für Musikinstrumente.
- 11 Das private Filmen, Aufnehmen und Fotografieren der einzelnen Auftritte bzw. der Feedbackgespräche sowie die Verbreitung und Verwendung in allen Medien ist **ausnahmslos verboten**.

Wertungskategorien

SOLO



Streichinstrumente

- Violine
- Viola
- Violoncello
- Kontrabass



Tasteninstrumente

- Klavier
- Orgel
- Akkordeon



Zupfinstrumente

- Gitarre
- Harfe
- Hackbrett
- Zither



Vokal

- Gesang

SOLO ALLGEMEIN

Es ist nur ein Instrument als Begleitinstrument zugelassen, allerdings dürfen Instrument oder Begleitung gewechselt werden. Basso continuo (Originalliteratur bis 1800, insbesondere Barockmusik) gilt als ein Instrument.

Wertungskategorie

BEGLEITUNG MIT BEWERTUNG

MUSIK DER JUGEND möchte die jugendliche Begleitung (vor allem Korrepetition) fördern und ruft alle jungen Musiker:innen zur Teilnahme in dieser Wertungskategorie auf. Jugendliche Begleiter:innen (Klavier, Cembalo, Gitarre, Harfe, Basso continuo usw.) werden bewertet, wenn sie am überwiegenden Teil des Programms mitwirken.



ALLE ENSEMBLES

- Ensembles ohne Dirigent:in, nicht chorisches besetzt
- Alle Teilnehmenden müssen Kinder oder Jugendliche sein und am gesamten Programm mitwirken. Instrumentenwechsel innerhalb einer Wertungskategorie sind erlaubt.



Kammermusik für Blockflöten

- Zwei Blockflöten mit einem Tasten- oder Zupfinstrument
- Ensembles ab drei Blockflöten



Kammermusik für Holzblasinstrumente

- Zwei Holzblasinstrumente mit einem Tasten- oder Zupfinstrument
- Ensembles ab drei Holzblasinstrumenten (auch mit Horn)
- Holzbläserquintett



Kammermusik für Blechblasinstrumente

- Zwei Blechblasinstrumente mit einem Tasten- oder Zupfinstrument
- Ensembles ab drei Blechblasinstrumenten



Kammermusik für Schlagwerk

- Ensembles ab zwei bis max. neun Schlagwerker:innen



Ensemble Musik kreativ

- Drei bis neun Mitwirkende
- Instrumente, Stimme und Funktion dürfen gewechselt werden
- Alle Instrumente bzw. Stimmen ohne elektroakustische Verstärkung
- Sonderregelung ab Seite 18



Jugend komponiert

- Jugendliche von 10 bis 18 Jahren komponieren ein Konzertstück und ein Selbstwahlstück
- Sonderausschreibung ab Seite 27



Altersgruppen & Spielzeiten

SOLO

Für die Zuteilung in die jeweilige Altersgruppe gilt für alle Wettbewerbe und Wertungskategorien das erreichte Alter zum Stichtag am **31. August 2025**.



Altersgruppe	Wettbewerb	Alter	Spielzeit *)
Altersgruppe A	nur Landeswettbewerb	bis 7 J.	6 – 10 min
Altersgruppe B	nur Landeswettbewerb	8 bis 9 J.	6 – 10 min
Altersgruppe I	Landes- und Bundeswettbewerb	10 bis 11 J.	8 – 12 min
Altersgruppe II	Landes- und Bundeswettbewerb	12 bis 13 J.	8 – 12 min
Altersgruppe III	nur Landeswettbewerb	14 bis 16 J.	15 – 20 min
Altersgruppe IV	nur Landeswettbewerb	17 bis 19 J.	15 – 20 min



Altersgruppe	Wettbewerb	Alter	Spielzeit *)
Altersgruppe A	nur Landeswettbewerb	bis 7 J.	6 – 10 min
Altersgruppe B	nur Landeswettbewerb	8 bis 9 J.	6 – 10 min
Altersgruppe I	Landes- und Bundeswettbewerb	10 bis 11 J.	8 – 12 min
Altersgruppe II	Landes- und Bundeswettbewerb	12 bis 13 J.	8 – 12 min
Altersgruppe III	Landes- und Bundeswettbewerb	14 bis 16 J.	8 – 12 min
Altersgruppe IV	nur Landeswettbewerb	17 bis 19 J.	12 – 15 min
Altersgruppe V	nur Landeswettbewerb	20 bis 21 J.	15 – 20 min

**) Es gilt die reine Spielzeit der Stücke, nicht die Auftrittszeit.*

Altersgruppen & Spielzeiten

KAMMERMUSIK



Altersgruppe	Wettbewerb	Durchschnitt	Höchstalter	Spielzeit *)
Altersgruppe A	nur Landeswettbewerb	bis 7 J.	9 J.	6 – 10 min
Altersgruppe B	nur Landeswettbewerb	8 bis 9 J.	11 J.	6 – 10 min
Altersgruppe I	Landes- und Bundeswettbewerb	10 bis 11 J.	13 J.	8 – 12 min
Altersgruppe II	Landes- und Bundeswettbewerb	12 bis 13 J.	15 J.	8 – 12 min
Altersgruppe III	Landes- und Bundeswettbewerb	14 bis 16 J.	18 J.	15 – 20 min
Altersgruppe IV	Landes- und Bundeswettbewerb	17 bis 19 J.	21 J.	15 – 20 min

***) Es gilt die reine Spielzeit der Stücke, nicht die Auftrittszeit.**

Für die Einteilung von Ensembles in die entsprechende Altersgruppe wird das Durchschnittsalter der einzelnen Teilnehmenden eines Ensembles herangezogen. Kommazahlen werden immer abgerundet. Für die Berechnung der Altersgruppe steht ein Rechner unter www.musikderjugend.at zur Verfügung.

Überschreiten ein:e Teilnehmer:in oder mehrere Teilnehmer:innen eines Ensembles das Höchstalter, wird dieses der nächsthöheren Altersgruppe zugeordnet.



Programmmanforderungen

Sonderregelung für Ensemble Musik kreativ beachten!

- 1 Das Programm kann frei gewählt werden, es muss sich jedoch aus Werken **verschiedener Stilepochen und unterschiedlicher Charaktere** zusammensetzen. Das Programm muss Originalliteratur enthalten, instrumentengerechte Bearbeitungen sind zugelassen.
- 2 Das Programm muss entweder ein Werk der Klassik oder eine zeitgenössische Komposition enthalten.

Zeitgenössische Musik - Charakteristika:

Musik lebte und lebt von Neugierde und Experimentierfreude und ist ein Ausdruck ihrer jeweiligen Zeit. MUSIK DER JUGEND bekennt sich zur Förderung und Hörbarmachung der zeitgenössischen Musik in allen ihren klassischen Stilen.

Unter einer zeitgenössischen Komposition ist vorzugsweise ein komplexeres Werk (entsprechend der jeweiligen Altersgruppe) ohne vorwiegend populäre oder historisierende Tonsprache zu verstehen.

In den letzten Jahrzehnten kristallisierten sich vor allem folgende Charakteristika für zeitgenössische Musik heraus:

- Originäre Kompositionsweise ab der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts
- Experimentelle Notationsformen
- Komplexe Rhythmen/Tempi/Metren
- Freier Umgang mit Tonalität
- Einsatz von Mikrotonalität und mikrotonalen Stimmsystemen
- Collagen und Zitate älterer und nicht-klassischer Musik in neuer Verarbeitung
- Experimentelle Verwendung der Instrumente
- Ungewöhnliche Texturen und Klanglichkeit
- Einsatz von Elektronik und anderen Medien
- Erweiterte Spieltechniken
- Entscheidungsfreiheiten für Interpret:innen
- Performative und improvisatorische Aspekte

Bei der Auswahl einer Komposition ist empfehlenswert, dass **zumindest ein** Charakteristikum in der Komposition ausgeprägt ist. MUSIK DER JUGEND ermuntert zur Entdeckung neuer und aktueller Repertoires.

Für jede zeitgenössische Komposition ist ein Originalexemplar des Notenmaterials verpflichtend der Jury vorzulegen. Die Nichteinhaltung hat einen Punkteabzug zur Folge.

(Informationen zu Regelverstößen unter www.musikderjugend.at.)

Programmmanforderungen

Sonderregelung für Ensemble Musik kreativ beachten!

3. Zumindest ein Stück muss in den solistischen Kategorien sowohl beim Landes- als auch beim Bundeswettbewerb auswendig vorgetragen werden (Ausnahme: Diese Verpflichtung gilt nicht für das Instrument Orgel).
4. Tonträger-Begleitung ist ausgeschlossen. In der Komposition geforderter Technikeinsatz ist davon nicht betroffen.
5. Für den Bundeswettbewerb besteht die Möglichkeit, ein Werk auszutauschen, zu ergänzen oder zu streichen (Ausnahme: prima la musica^{PLUS}, s. Seite 23). Die Änderung ist bis 15. April 2026 bekanntzugeben (musikderjugend@ooe.gv.at). Das gesamte Programm muss den Ausschreibungskriterien entsprechen.
6. Sinnvolle Kürzungen sind erlaubt.

Die Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien hat einen Punkteabzug zur Folge. Informationen zu Regelverstößen unter www.musikderjugend.at.



Sonderregelung

ENSEMBLE MUSIK KREATIV

PRÄAMBEL

In der Kategorie Ensemble Musik kreativ werden Musiker:innen dazu aufgefordert, zu einem Thema des Jahres ein kreatives Konzertprogramm zu entwickeln und dieses unter möglicher Einbeziehung verschiedener Künste umzusetzen. Für die Bewertung liegt der Schwerpunkt auf der musikalischen Qualität der Darbietung.

Die Jury bewertet nach folgenden Kriterien in entsprechender Gewichtung:

- Musikalische Qualität 75 %
- Qualität und Umsetzung des Programmkonzepts/Themas, Inszenierung und dramaturgische Gestaltung unter Einbeziehung verschiedener Künste 25%

BESETZUNG

3 bis 9 Mitwirkende, alle Instrumente bzw. Stimmen ohne elektroakustische Verstärkung. Alle Teilnehmenden müssen Kinder und Jugendliche sein und am gesamten Programm mitwirken. Instrumente, Stimme und Funktion dürfen gewechselt werden.

Das Ensemble kann in derselben Zusammensetzung auch in anderen Wertungskategorien von **prima la musica** teilnehmen, wenn sich das Programm zur Gänze unterscheidet.

ALTERSGRUPPE

Die Zuordnung der Altersgruppe erfolgt nach dem geltenden Reglement von **prima la musica**.

DAUER DER PERFORMANCE

Als Performancezeit gilt für die Altersgruppen A und B 5 bis 10 Minuten, ab der Altersgruppe I 10 bis 20 Minuten. Mit der Anmeldung sind genaue Zeitangaben zu den Werken verpflichtend anzugeben.

PROGRAMMANFORDERUNG

THEMA 2026

Einst und Jetzt

THEMA 2027:

Klangwolken und Himmelskörper

Das Thema muss dramaturgisch im gesamten Programm umgesetzt werden, idealerweise unterstützt durch die mögliche Einbeziehung anderer Künste (Literatur, bildnerische und darstellende Kunst sowie neue Medien). Die musikalische Umsetzung kann durch Originalkompositionen (für die Besetzung des jeweiligen Ensembles bestehende oder neue Werke), Bearbeitungen und Improvisationen erfolgen.

Das Thema kann mit unterschiedlichsten Stilmitteln frei und assoziativ bearbeitet werden, wie zB mit musikalischen Zitaten, einer eigenen Komposition, einer eigenständigen Interpretation oder Bearbeitung eines Werkes. Die kreative Umsetzung fließt jedenfalls in die Bewertung mit ein.

Es muss bei der Anmeldung ein schriftliches Programmkonzept vorliegen (max. 1 DIN A4 Seite), in dem die Programmlinie bzw. die einzelnen Werke und deren Umsetzung beschrieben werden. So kann die Jury der Programmidee folgen und diese in die Bewertung miteinbeziehen.

Alle notierten Werke sind der Jury vorzulegen. Improvisatorische Anteile dürfen nicht mehr als die Hälfte ausmachen und müssen mit einem Improvisationskonzept dargelegt werden.

Wichtig: Die Wettbewerbsleitung stellt lediglich eine Bühne mit Klavier zur Verfügung. Jegliche weitere Ausstattung ist vom Ensemble mitzubringen und alle für die Programmumsetzung notwendigen Vorarbeiten müssen auf der Bühne durch das Ensemble erfolgen. Dafür stehen maximal 15 Minuten zur Verfügung.

Auszeichnungen

An die ersten Preisträger:innen jeder Wertungskategorie (Solo und Ensemble) mit der höchsten Punktezahl (mind. 90 Punkte) wird ab der Altersgruppe I die Auszeichnung "Landes-/Bundessieger:in" vergeben.

Die Auszeichnung „Landessieger:in“ wird gegebenenfalls unabhängig vom Wohnsitzbundesland vergeben.

Die Jury bewertet in ganzen Punkten von 0 bis 100, die Gesamtpunkteanzahl wird durch die Anzahl der Juror:innen dividiert.

LANDESWETTBEWERB

100,00 – 90,00 Punkte:

1. Preis mit Auszeichnung (Altersgruppen A, B, III, IV) oder mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb (Altersgruppen I, II)

Ausnahme Gesang: 1. Preis mit Auszeichnung (Altersgruppen A, B, IV, V) oder mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb (Altersgruppen I, II, III)

89,99 – 80,00 Punkte: 1. Preis

79,99 – 70,00 Punkte: 2. Preis

69,99 – 60,00 Punkte: 3. Preis

59,99 – 00,00 Punkte: teilgenommen

Teilnehmende in der Kategorie **Begleitung mit Bewertung** (Klavier, Cembalo, Gitarre, Harfe, Basso continuo usw.) werden bewertet, wenn sie am überwiegenden Teil des Programms mitwirken.

1. Preis mit Auszeichnung | 1. Preis | 2. Preis | 3. Preis | teilgenommen

BUNDESWETTBEWERB

100,00 – 90,00 Punkte: 1. Preis | Gold

89,99 – 75,00 Punkte: 2. Preis | Silber

74,99 – 60,00 Punkte: 3. Preis | Bronze

59,99 – 00,00 Punkte: teilgenommen

Teilnehmende in der Kategorie **Begleitung mit Bewertung** (Klavier, Cembalo, Gitarre, Harfe, Basso continuo usw.) werden bewertet, wenn sie am überwiegenden Teil des Programms mitwirken.

1. Preis – Gold | 2. Preis – Silber | 3. Preis – Bronze | teilgenommen

Die Ergebnisse der Wettbewerbe werden unter www.musikderjugend.at veröffentlicht.

Beim Bundeswettbewerb werden die Preise und Punkte aller Wertungskategorien und Altersgruppen veröffentlicht. Die Entscheidung über die Bekanntgabe der Punkte bei den Landeswettbewerben obliegt den Landesfachbeiräten. In den Plus-Gruppen werden Preise und Punkte bei Landes- und Bundeswettbewerb veröffentlicht.



Musik der
Jugend

PLUS

prima *musica* 2026

Ausschreibung

Altersgruppen

III^{PLUS}, IV^{PLUS}, V^{PLUS}

Teilnahmebedingungen auf Seite 7 beachten.



Zurück zur Übersicht

Altersgruppen & Spielzeiten

Für die Zuteilung in die jeweilige Altersgruppe gilt für alle Wettbewerbe und Wertungskategorien das erreichte Alter zum Stichtag am **31. August 2025**.



Altersgruppe	Alter	Spielzeit *)
Altersgruppe III ^{PLUS}	14 bis 16 J.	15 – 20 Minuten/Runde
Altersgruppe IV ^{PLUS}	17 bis 19 J.	15 – 20 Minuten/Runde



Altersgruppe	Alter	Spielzeit *)
Altersgruppe IV ^{PLUS}	17 bis 19 J.	15 – 20 Minuten/Runde
Altersgruppe V ^{PLUS}	20 bis 21 J.	15 – 20 Minuten/Runde

**) Es gilt die reine Spielzeit der Stücke, nicht die Auftrittszeit.*



Programmmanforderungen

Sonderregelung für Gesang beachten!

1 Mit der Anmeldung zum Wettbewerb müssen zwei unterschiedliche Programme mit jeweils 15 bis 20 Minuten Spielzeit verbindlich eingereicht werden. Nachträgliche Programmänderungen sind **nicht** erlaubt.

2 Qualifikationsrunde (Landeswettbewerb):

Das Programm muss zwei Pflichtstücke enthalten, je eines aus den Pools I und II (Pflichtstücke unter www.musikderjugend.at).

Finalrunde (Bundeswettbewerb):

Das Programm muss entweder ein Werk der Klassik oder eine zeitgenössische Komposition enthalten.

Zeitgenössische Musik - Charakteristika:

Musik lebte und lebt von Neugierde und Experimentierfreude und ist ein Ausdruck ihrer jeweiligen Zeit. MUSIK DER JUGEND bekennt sich zur Förderung und Hörbarmachung der zeitgenössischen Musik in allen ihren klassischen Stilen.

Unter einer zeitgenössischen Komposition ist vorzugsweise ein komplexeres Werk (entsprechend der jeweiligen Altersgruppe) ohne vorwiegend populäre oder historisierende Tonsprache zu verstehen.

In den letzten Jahrzehnten kristallisierten sich vor allem folgende Charakteristika für zeitgenössische Musik heraus:

- Originäre Kompositionsweise ab der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts
- Experimentelle Notationsformen
- Komplexe Rhythmen/Tempi/Metren
- Freier Umgang mit Tonalität
- Einsatz von Mikrotonalität und mikrotonalen Stimmsystemen
- Collagen und Zitate älterer und nicht-klassischer Musik in neuer Verarbeitung
- Experimentelle Verwendung der Instrumente
- Ungewöhnliche Texturen und Klanglichkeit
- Einsatz von Elektronik und anderen Medien
- Erweiterte Spieltechniken
- Entscheidungsfreiheiten für Interpret:innen
- Performative und improvisatorische Aspekte

Bei der Auswahl einer Komposition ist empfehlenswert, dass **zumindest ein** Charakteristikum in der Komposition ausgeprägt ist. MUSIK DER JUGEND ermuntert zur Entdeckung neuer und aktueller Repertoires.

Für jede zeitgenössische Komposition ist ein Originalexemplar des Notenmaterials verpflichtend der Jury vorzulegen. Die Nichteinhaltung hat einen Punkteabzug zur Folge.

(Informationen zu Regelverstößen unter www.musikderjugend.at.)

Programmmanforderungen

Sonderregelung für Gesang beachten!

- 3 Darüber hinaus kann das Programm frei gewählt werden, es muss sich jedoch in beiden Runden aus Werken verschiedener Stilepochen und unterschiedlichen Charakters zusammensetzen. Das Programm muss Originalliteratur enthalten, instrumentengerechte Bearbeitungen sind zugelassen.
- 4 In beiden Runden (Qualifikation und Finale) sind jeweils mindestens 7 Minuten des Programms auswendig vorzutragen, ansonsten werden vom Ergebnis 5 Punkte abgezogen (Ausnahme: Diese Verpflichtung gilt nicht für das Instrument Orgel).
- 5 Tonträger-Begleitung ist ausgeschlossen. In der Komposition geforderter Technikeinsatz ist davon nicht betroffen.
- 6 Mit Ausnahme der Pflichtstücke sind sinnvolle Kürzungen erlaubt.

Die Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien hat einen Punkteabzug zur Folge. Informationen zu Regelverstößen unter www.musikderjugend.at.



Programmmanforderungen

GESANG

- 1 Mit der Anmeldung zum Wettbewerb müssen zwei unterschiedliche Programme mit jeweils 15 bis 20 Minuten Spielzeit verbindlich eingereicht werden. Nachträgliche Programmänderungen sind **nicht** erlaubt.
- 2 Sowohl das Programm für die Qualifikationsrunde (Landeswettbewerb) als auch für die Finalrunde (Bundeswettbewerb) müssen mindestens vier Vortragsstücke freier Wahl der klassischen Gesangsliteratur enthalten, Stücke verschiedener Epochen, Gattungen, Stilrichtungen und Charaktere beinhalten, wie zB einfache Kunstlieder von Brahms, Mendelssohn, Mozart, Schubert, Schumann etc. sowie leichte Arien aus Oratorium, Oper, Operette und Musical.
- 3 Der Vortrag muss in beiden Runden (Qualifikation und Finale) jeweils mindestens ein Lied und eine Arie enthalten.
- 4 Der gesamte Vortrag hat auswendig zu erfolgen.
- 5 Pflichtstücke sind nicht vorgeschrieben.
- 6 Tonträger-Begleitung ist ausgeschlossen. In der Komposition geforderter Technikeinsatz ist davon nicht betroffen.
- 7 **Für jede zeitgenössische Komposition ist ein Originalexemplar des Notenmaterials verpflichtend der Jury vorzulegen (Charakteristika zeitgenössische Musik siehe Seite 23).**

Die Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien hat einen Punkteabzug zur Folge. Informationen zu Regelverstößen unter www.musikderjugend.at.

Auszeichnungen

In den solistischen Wertungskategorien III^{PLUS}, IV^{PLUS} und V^{PLUS} wird sowohl in der Qualifikationsrunde als auch im Finale die erreichte Punktezahl veröffentlicht. Die Jury bewertet in ganzen Punkten von 0 bis 100, die Gesamtpunkteanzahl wird durch die Anzahl der Juror:innen dividiert. Teilnehmende mit mindestens 90 Punkten in der Qualifikationsrunde sind für das Finale qualifiziert.

100,00 – 90,00 Punkte: 1. Preis | Gold
89,99 – 75,00 Punkte: 2. Preis | Silber
74,99 – 60,00 Punkte: 3. Preis | Bronze
59,99 – 00,00 Punkte: teilgenommen

An die ersten Preisträger:innen jeder Wertungskategorie mit der höchsten Punktezahl wird die Auszeichnung "Landes-/Bundessieger:in" vergeben.

Die Auszeichnung „Landessieger:in“ wird gegebenenfalls unabhängig vom Wohnsitzbundesland vergeben.



Sonderausschreibung

JUGEND KOMPONIERT

Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren sind eingeladen ihre eigenen Kompositionen beim bundesweiten Kompositionswettbewerb “Jugend komponiert” einzureichen. Der Wettbewerb wird gemeinsam von der ACOM – Austrian Composers Association mit Musik der Jugend ausgeschrieben.

Bedingung für die Teilnahme am Wettbewerb ist die Einreichung selbst erstellter Kompositionen. Davon soll ein Werk für eine vorgeschriebene Besetzung (Konzertstück) und ein weiteres für eine beliebige Besetzung (Selbstwahlstück) komponiert und eingereicht werden.

KONZERTSTÜCK:

Einzureichen ist ein Werk für Duo, Trio oder Quartett, wobei folgende Instrumente zur Auswahl stehen:

TROMPETE, POSAUNE, TUBA UND KLAVIER (einfach besetzt)

Mögliche Einreichungen wären z. B. Duo Trompete/Posaune, Duo Trompete/Klavier, Posaune/Klavier, Trio Trompete/Posaune/Tuba sowie sämtliche Variationen Duo, Trio bis Quartett.

Das **Selbstwahlstück** unterliegt keinerlei Vorgaben in Besetzung und Dauer.

Die Kompositionen müssen in Form einer Partitur (als PDF) vorgelegt werden. Sollte ein Hörbeispiel existieren, dann kann dieses auch in digitaler Form bereitgestellt werden.

Für die Einreichung und Beurteilung der Werke sind zwei Altersgruppen vorgesehen:

Altersgruppe 1: 10 – 14 Jahre

Altersgruppe 2: 15 – 18 Jahre

Stichtag: 18.01.2026

Einreichfrist: 18. Jänner 2026

Für alle an Komposition interessierten werden im Oktober/November 2025 **Kompositions-Workshops** in Innsbruck, Klagenfurt, Salzburg und Wien angeboten. Die Termine sind auf der Website der ACOM unter www.austriancomposers.com veröffentlicht.

Sonderausschreibung

JUGEND KOMPONIERT

Aus allen rechtzeitig eingelangten Einreichungen werden von einer Jury die interessantesten **Konzertstücke** ausgewählt. Die Finalist:innen haben dann die Möglichkeit im Rahmen eines zweiten **Workshops** im Frühjahr 2026 mit professioneller Unterstützung ihre Komposition zu überarbeiten und zu optimieren. Diese Werke werden in weiterer Folge von professionellen Interpret:innen in einem öffentlichen Finalkonzert am 22. Mai 2026 an der Joseph Haydn Privathochschule Eisenstadt zur Aufführung gebracht.

Das **Finale** und die **Preisverleihung** finden am **22. Mai 2026** im Rahmen des Eröffnungskonzertes des Bundeswettbewerbs von **prima la musica** in Eisenstadt statt.

WICHTIG: Alle **Details** zum Wettbewerb, den Workshops und der Einreichung sind unter www.austriancomposers.com und www.musikderjugend.at zu finden.

Anmeldung zu den Vorbereitungs-Workshops sowie Fragen zum Wettbewerb oder zur Einreichung:

Kontakt: Mag. Dr. Claudia Schade info@austriancomposers.com



MUSIK DER JUGEND vergibt in Kooperation mit zahlreichen Partnern jedes Jahr Sonderpreise für besondere Leistungen am Bundeswettbewerb **prima la musica**. In diesem Zusammenhang möchten wir auf folgende zwei Sonderpreise explizit hinweisen, damit schon bei der Literaturlauswahl über eine mögliche Teilnahme nachgedacht werden kann:

● **prima Komponistinnen**

Der Bundesfachbeirat MUSIK DER JUGEND ruft nachdrücklich dazu auf, Werke von Komponistinnen in das Wettbewerbsprogramm mitaufzunehmen. Mit dem Sonderpreis prima Komponistinnen werden herausragende Interpretationen beim Bundeswettbewerb prima la musica 2026 prämiert.

Fanny Hensel, Clara Schumann, Cécile Chaminade oder Olga Neuwirth – große Namen als Beispiel für bedeutende Komponistinnen. Viele Werke von Frauen konnten sich in der Welt der klassischen Musik und in der breiten Öffentlichkeit bis heute nicht in dem Maß durchsetzen, wie es ihnen gebühren würde.

MUSIK DER JUGEND schenkt daher den komponierenden Frauen besondere Aufmerksamkeit und verleiht für die beste Interpretation eines Werkes einer Komponistin am Bundeswettbewerb **prima la musica** zum bereits fünften Mal den Sonderpreis prima Komponistinnen 2026. Kandidat:innen des Sonderpreises prima Komponistinnen 2026 erwartet eine Urkunde und ein Geldpreis.

● **WSY-Talent**

Nachwuchspreis der Wiener Symphoniker und **prima la musica**. Die Wiener Symphoniker bitten zum sechsten Mal ausgewählte Preisträger:innen des Bundeswettbewerb **prima la musica^{PLUS}** als Solist:innen auf die Bühne. Die Gewinner:innen eines finalen Probespiels musizieren gemeinsam mit den Wiener Symphonikern unter der Leitung eines renommierten Dirigenten.

Ab 15. November 2025 können sich alle Teilnehmer:innen der Altersgruppen III^{PLUS} und IV^{PLUS} für diesen Sonderpreis bewerben.

WSY-Talent richtet sich 2026 an folgende Instrumente:

Violine | Viola | Violoncello | Kontrabass | Harfe

Weitere Informationen unter www.musikderjugend.at

Das Preisträger:innenkonzert des WSY-Talents 2026 findet am 11. Oktober 2026 um 11:00 Uhr im Mozart-Saal im Wiener Konzerthaus statt.

Termine

WIEN

17. Februar bis 1. März 2026

**Musikschulen der Stadt Wien, Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien,
mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien**

Information: Musik der Jugend Wien, Thomas Ladstätter, MAS
c/o Musikschulen der Stadt Wien, Skodagasse 20, 1080 Wien,
musikderjugend@ma13.wien.gv.at, 01 4000 84439,
wien.gv.at/musik-der-jugend

SALZBURG

24. bis 28. Februar 2026

Universität Mozarteum, Musikum Salzburg

Information: Natalie Gal, prima la musica Salzburg, c/o Musikum Salzburg,
Schwarzstraße 49, 5020 Salzburg, 0650 848 81 85,
info@primalamusica-salzburg.at, www.primalamusica-salzburg.at

NIEDERÖSTERREICH

24. Februar bis 3. März 2026

**Festspielhaus St. Pölten, Bildungshaus St. Hippolyt, Konservatorium für
Kirchenmusik der Diözese St. Pölten, Musikschule der Landeshauptstadt St. Pölten,**

Information: MKM Musik & Kunst Schulen Management Niederösterreich GmbH,
Hypogasse 1/2, 3100 St. Pölten, 02742 9005 16891, wettbewerbe@mkmnoe.at,
www.mkmnoe.at

VORARLBERG

25. bis 28. Februar 2026

**Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik, Pförtnerhaus,
Musikschule Feldkirch**

Information: Petra Hopfner, Amt der Vorarlberger Landesregierung,
Abteilung IIb-Wissenschaft und Weiterbildung, Römerstraße 24, 6900 Bregenz,
05574 511 22213, petra.hopfner@vorarlberg.at, www.vorarlberg.at/wissenschaft

OBERÖSTERREICH

28. Februar bis 9. März 2026

Landesmusikschulen Freistadt & Pregarten

Information: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft,
Abteilung Kultur, Geschäftsstelle MUSIK DER JUGEND, Promenade 37, 4021 Linz,
0732 7720 15659, musikderjugend@ooe.gv.at, www.musikderjugend.at

Termine

BURGENLAND

1. bis 9. März 2026

Institut Oberschützen

Information: Burgenländisches Musikschulwerk, 02682 22 650,
primalamusica@msw-bgld.at, www.musikschulwerk-bgld.at

KÄRNTEN

1. bis 6. März 2026

Carinthische Musikakademie Ossiach, Stift Ossiach, 9570 Ossiach

Information: Dr. Lisa Leitich, Musikschulen des Landes Kärnten,
Mießtaler Straße 6, 9020 Klagenfurt, 050536 16502, 0664 80536 16502
lisa.leitich@ktn.gv.at, www.musikschule.ktn.gv.at

TIROL

2. bis 10. März 2026

Erl / Ebbs

Information: Mag. Johannes Puchleitner, Amt der Tiroler Landesregierung,
Abteilung Landesmusikdirektion, Paul-Hofhaimer-Gasse 6, 6020 Innsbruck,
0512 508 6849, primalamusica@tirol.gv.at, www.tmsw.at

STEIERMARK

4. bis 15. März 2026

Johann-Joseph-Fux Konservatorium, Kunstuniversität Graz

Information: Natascha Profant, Amt der Steiermärkischen Landesregierung,
Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft, Johann-Joseph-Fux Konservatorium,
Musikschulservice Steiermark, Entenplatz 1a, 8020 Graz, 0316 877 2543,
natascha.profant@stmk.gv.at, www.musikschulservice.steiermark.at

BUNDESWETTBEWERB

22. Mai bis 6. Juni 2026

**Eisenstadt, Burgenland, Joseph-Haydn-Privathochschule, Kultur Kongress
Zentrum Eisenstadt, Hochschule Burgenland, Pfarrkirche Pinkafeld**

Bundesgeschäftsstelle MUSIK DER JUGEND, Promenade 37, 4021 Linz,
0732 7720 15659, musikderjugend@ooe.gv.at, www.musikderjugend.at

Trägerschaft

Die Österreichischen Jugendmusikwettbewerbe MUSIK DER JUGEND werden vom Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport sowie von allen österreichischen Bundesländern getragen.

Die zuständigen Gremien von MUSIK DER JUGEND sind:

KURATORIUM

Vorsitz: Mag. Johannes Nußbaumer

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft

BUNDESFACHBEIRAT

Vorsitz: Mag.^a Ulrike Sych

mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

BUNDESGESCHÄFTSSTELLE

Bundesgeschäftsführer: Mag. Peter Hofmayer



IMPRESSUM & DATENSCHUTZ:

Medieninhaber und Herausgeber: Wettbewerbsorganisation der österreichischen Bundesländer MUSIK DER JUGEND, Österreichische Jugendmusikwettbewerbe

Redaktion/Bundesgeschäftsführung: Mag. Peter Hofmayer, 4021 Linz, Promenade 37


Tel.: +43 732/7720-15659, musikderjugend@ooe.gv.at, www.musikderjugend.at

Konzept/Design: www.neudesign.at

Bilder: Theresa Pewal, Barbara Halbmayr, NEUDESIGN-iStock-668641874-altmodern

Am 16. ist es
zu spät ...



 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Stadt  Wien



LAND  KÄRNTEN
Musikschulen



Kultur



AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL  PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE



 
REGIERUNG
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN
MINISTERIUM FÜR
ÄUSSERES, BILDUNG UND KULTUR



Musik der Jugend

www.musikderjugend.at